

RATGEBER Öltankentsorgung

Die Anzahl der mit Öl beheizten Gebäude geht zurück. Für Neubau und Sanierung gibt es alternative, klimaschonende Heizungen. Das Land Niederösterreich verordnet 2019 ein Öl-Heizkesselverbot im Neubau.

Raus aus dem Öl bedeutet nicht nur den Rückbau des Ölkessels! Reinigung und Demontage der Leitungen und des Öltanks müssen auch erfolgen.

So schaffen Sie Platz für Neues!

DIE WICHTIGSTEN TIPPS

- ▶ Rein in die Zukunft mit innovativen klimarelevanten Heizsystemen! Kurz gesagt: Heizen mit festen biogenen Brennstoffen, Wärmepumpen oder Nahwärme.
- ▶ Raus aus dem Öl! Die Entsorgung des Öltanks führen befugte Fachbetriebe durch. Zertifizierte Entsorgungsfirmen finden Sie auf www.vefb.at.
- ▶ Heizöl ist ein Grundwasser gefährdender Stoff. Geschulte Fachleute wissen mit der Öltankentsorgung umzugehen.
- ▶ Nutzen Sie vor der Heizungsumstellung die Energieberatung NÖ.

PLATZ FÜR NEUES SCHAFFEN

Raus aus dem Öl!

Die Anzahl der Ölheizungen in Niederösterreich ist seit Jahren rückläufig. Moderne, innovative klimarelevante Heizsysteme wie Biomasseheizungen, Wärmepumpen oder Nahwärme bieten höchsten Komfort. Dazu sind sie wesentlich umweltfreundlicher und die Lebenszykluskosten dieser Heizungen sind günstiger als der Weiterbetrieb alter Ölzentralheizungen.

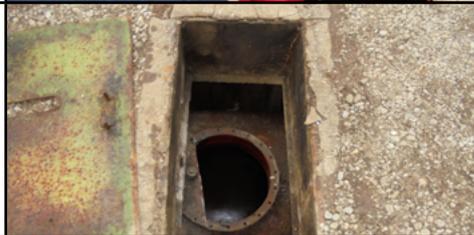
Siehe Studie der österreichischen Gesellschaft für Umwelt und Technik [ÖGUT] [Lebenszykluskosten neuer Heizsysteme für alte Einfamilienhäuser](#)

Rein in die Zukunft!

Bund und Land bieten Förderungen für den Umstieg auf erneuerbare Heizsysteme. Erneuerbare Energieträger haben Vorteile: Öl wird überwiegend aus Ländern mit unterschiedlichen demokratischen Standards importiert und unterliegt starken Preisschwankungen. Erneuerbare Energien (Biomasse, Ökostrom, Nahwärme) sind vor Ort verfügbar, deren Nutzung setzt wirtschaftliche Impulse im Land. Das Geld bleibt in Österreich! Die Umwelt-Bilanz bei Gewinnung, Transport und Anwendung sieht bei alternativen Heizungen günstig aus.

Heizöltank-Typen

Es gibt drei Heizöltank-Typen, mit unterschiedlichen Ansprüchen an die Entsorgung.

<p>Kunststofftank (Batterietanks)</p> <p>Hier wurden meist mehrere Kunststofftanks je nach gewünschter Kapazität miteinander verbunden. Kunststofftanks können oft relativ unkompliziert entsorgt werden.</p>	
<p>Stahltank</p> <p>Die Stahlbleche wurden direkt an Ort und Stelle zusammengeschweißt. Die Entsorgung ist daher ein wenig aufwändiger als bei Kunststofftanks. Die Tanks werden gereinigt, vor Ort zerschnitten und in Einzelteilen abtransportiert.</p>	
<p>Erdtank</p> <p>Die im Boden eingegrabenen Tanks müssen ausgegraben werden. Dazu sind schwere Baufahrzeuge und Hebegeräte erforderlich. Dieser Einsatz macht die Entsorgung teuer.</p>	

So funktioniert eine Tankentsorgung

Die Demontage eines Öltanks erfordert Facharbeit und Vertrauen. Vermeiden Sie unter allen Umständen eine Bastellösung, ein Selbermachen! Geschultes Personal erledigt die nötigen Schritte unter Einhaltung nachstehender Eckpunkte.

Sauberkeit - Sicherheit - Umweltschutz - Schnelligkeit

1. Trennung, Entleerung und Reinigung der Komponenten (Leitungen, Tank)
2. Messung des Ölstandes
3. Abpumpen der Restbestände
4. Entgasen und chemische Reinigung
5. Die eigentliche Demontage des Öltanks (entsprechend dem Typ)
6. Besenreine Übergabe des Lagerraumes
7. Ausstellung der Entsorgungsbescheinigung

Beachten Sie alle Gesetze und Vorschriften!

Ernste Gesundheitsgefahr GHS 08

Dieses Piktogramm weist auf Gefahren von möglichen schweren Gesundheitsschäden hin. Das Produkt birgt schwere Gesundheitsrisiken wie z. B. krebserregendes Potential oder schwere Folgen bei Schwangerschaft. Produkte mit diesem Piktogramm mit besonderer Vorsicht benutzen!



Beispiele: ätherische Öle, Kraftstoff (Normalbenzin, Superbenzin), Diesel, einige Pestizide, **Heizöl**, Lampenöl, Kühlschmierstoffe, Pinselreiniger, PU-Schäume, Schwimmbadchemikalien, Terpentinersatz, Versiegelung für Steinböden, ...

Umweltgefährlich GHS 09

(Sehr) giftig für Wasserorganismen, eventuell mit langfristiger Wirkung. Produkte mit diesem Piktogramm immer richtig entsorgen und nie in den Hausmüll geben oder ins Abwasser schütten.



Beispiele: ätherische Öle, Benzin (auch Feuerzeug-, Fleck-, Waschbenzin), Biozide, Diesel, **Heizöl**, Säuren und Laugen (konzentriert), Schwimmbadchemikalien, Terpentinersatz, Versiegelung für Steinböden, ...

Kosten

Je nach Typ, Größe und Füllstand des Tanks staffeln sich die Preise bei der Öltankentsorgung. Ob Anfahrtswege und die Entsorgung von Restölbeständen zusätzlich verrechnet werden, hängt vom Fachbetrieb ab. Manche Anbieter rechnen auch direkt pauschal über die Tankgröße ab. Die typische Größe der Erdöltanks von älteren Einfamilienhäusern liegt bei ungefähr 3.000 Litern.

Die Entsorgung von Batterie- oder Kunststofftanks ist am günstigsten. Die Preise reichen bei diesen Tanktypen von 300 bis 1.700 Euro. Stahltanks erfordern etwas mehr Aufwand bei der Entsorgung. Hier liegen die Durchschnittswerte zwischen 400 und 2.000 Euro.

Am aufwändigsten ist die Entsorgung unterirdischer Erdtanks. Die Spanne für die Tankentsorgung liegt zwischen 600 bis 4.000 Euro.

Öltank: 3.000 bis 10.000 L	Entsorgung
Kunststofftank	300 bis 1.700 Euro
Stahltank	400 bis 2.000 Euro
Erdtank	600 bis 4.000 Euro

Wohin mit dem restlichem Heizöl?

Bei der geplanten Tankentsorgung warten Sie am besten, bis Ihr Tank beinahe leer ist. Die Restbestände des Öls im Tank können Sie an die beauftragte Fachfirma verkaufen. Ob sich eine Verwertung der Restmenge lohnt, hängt vom Alter und dem Verunreinigungsgrad ab.

Energieberatung hilft

Vor dem Umstieg auf erneuerbare Energieträger hilft eine kostenlose Energieberatung die richtigen Prioritäten zu setzen und Haus und Wärmeversorgung optimal aufeinander abzustimmen. Antworten auf Fragen wie „kann vorab noch gedämmt werden?“ oder „wie hoch ist die Heizlast des Gebäudes tatsächlich?“ helfen bei der Dimensionierung des neuen Heizsystems!

Die neue Heizung wird effizient, sie heizen günstiger!



Heizöltank recylen

Die Energieberatung NÖ empfiehlt, den Öltank ordnungsgemäß zu entsorgen. Das ist sinnvoll und spart ungeplante Folgekosten.

Den alten Öltank umzubauen, ist theoretisch möglich. Der Umbau zum Pellettank oder zur Zisterne ist denkbar. Hierbei ist fachlicher Rat erforderlich!

Zertifizierte Fachfirmen in Niederösterreich

Quelle: www.vefb.at (Angaben ohne Gewähr)

- 2325 | FCC Austria Abfall Service AG www.fcc-group.at
- 2544 | Killer GmbH & Co. KG www.killer.at
- 3033 | R & L Entsorgungsservice GmbH www.entsorgungsservice.at
- 3033 | Wallner Abfallverwertungs GmbH www.entsorgung-wallner.at
- 3150 | Fischer Entsorgungs - und Transport GmbH www.fischer-entsorgung.at
- 3380 | Kerschner Umweltservice und Logistik GmbH www.kerschner.at
- 3383 | Lackner Umweltservice GmbH www.lackner-umweltservice.at
- 3500 | Brantner Walter GesmbH www.brantner.com
- 3500 | Saubermacher Dienstleistungs AG www.saubermacher.at
- 3945 | Rammel GmbH www.rammel-gmbh.at
- 3754 | Stark GmbH www.stark-gmbh.at

Link: Daten und Fakten zum [Heizen mit Öl](#).

Machen Sie mit bei „**Raus aus dem Öl - Rein in die Zukunft**“! Fordern Sie noch heute eine **Energieberatung** an! Tel.: **02742 22 144**

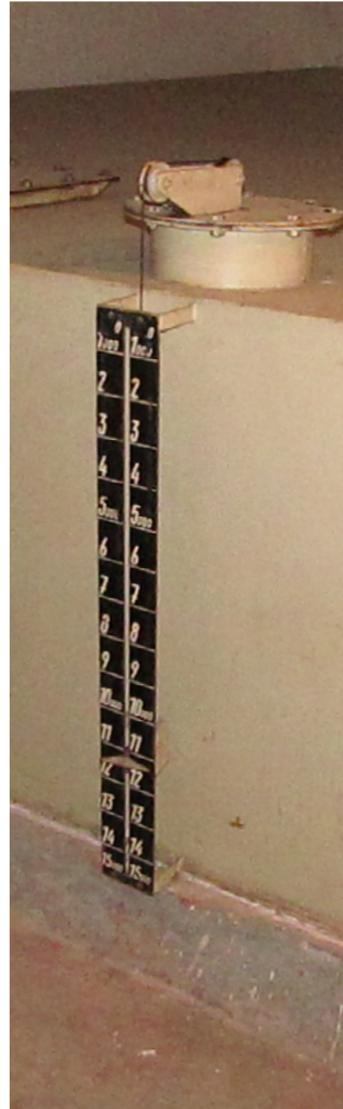




AUS DER ENERGIEBERATUNGS-PRAXIS

Mag. Ulrike Wernhart
Energie- und Umweltagentur des Landes NÖ

- Bei einem Heizungs-Check der Energieberatung NÖ wird Ihre bestehende Heizung überprüft. Sie erhalten Tipps zur Optimierung und Änderung Ihres vorhandenen Heizsystems. So reduzieren Sie Ihre Heizkosten.
- Die beste Energie ist immer noch die, die nicht benötigt wird. Ein gut gedämmtes Haus erhöht den Wohnkomfort und senkt die Heizkosten und Umweltbelastung langfristig.
- Heizung und Haus müssen aufeinander abgestimmt sein. Eine zu groß dimensionierte Heizung ist teuer in der Anschaffung und arbeitet langfristig ineffizient, der Verbrauch und die Emissionen sind höher.



© SEEBACHER

© JOSEF GANSCH (eNu) - Großtank mit 15.000 Liter Volumen



LINKTIPPS ZUM THEMA

- klimaaktiv online [Heizungsmatrix](#)
- [Heizen mit Öl: Daten & Fakten](#) eNu
- [Die 10 besten Heizungstipps](#) EBNÖ
- [Stresstest für Ihr Haus](#) EBNÖ
- [Energiekennzahl selber berechnen](#) EBNÖ
- [Heizungen Übersicht](#) EBNÖ
- [Heizung entlüften](#) EBNÖ

© JOSEF GANSCH

MEHR TIPPS ZUM NACHLESEN

1. Weitere Ratgeber

[Thermische Solaranlagen](#)

[Effiziente Heizungsanlagen](#)

2. Beratungsvideo

[Heizungssysteme](#)

[Wärmepumpen](#)

3. Energieberatungsbroschüren

[Leitfaden Heizung](#)

[Die richtige Heizung für mein Haus](#)

ALLE INFOS UNTER
www.energieberatung-noe.at



DR. HERBERT GREISBERGER

Geschäftsführer der Energie- und Umweltagentur des Landes NÖ

Befreien Sie sich von „Altlasten“! Raus aus dem Öl bedeutet z.B. Platz für Pellets! So verringern Sie den CO₂-Ausstoß!

Holen Sie sich die Unterstützung unserer Expertinnen und Experten an der Hotline **02742 22 144** oder informieren Sie sich im Internet: **www.energieberatung-noe.at**

Wir stehen Ihnen mit unseren Tipps zur Seite.